



Der Brauipplatz und das Kulturzentrum Braui – ein Leuchtturm und ein bewährter Treffpunkt für Anlässe und Feierlichkeiten.

Sicherheit im öffentlichen Raum

Grundsätze und Massnahmen für ein friedliches Mit- und Nebeneinander

Der Gemeinderat hat die Thematik der Sicherheit im öffentlichen Raum sowie die Nutzung und das Verhalten auf öffentlichen Plätzen analysiert.

Ausgangslage

Die Sicherheit im öffentlichen Raum hat für den Gemeinderat eine hohe Bedeutung. In der Vision von 2017 – 2029 ist festgehalten, dass Hochdorf sich durch einen Dorfkern zum Verweilen auszeichnet, Hochdorf über Lebensqualität verfügt und der Mensch im Mittelpunkt stehen soll. Im Legislaturprogramm 2018 – 2024 sind diesbezüglich mehrere Ziele definiert; z.B. «Hochdorf bietet Freiräume für alle Generationen» oder «Massnahmen zur Gewährung der Sicherheitsaufgaben (Patrouillen)». Die aktuelle Situation stuft der Gemeinderat insgesamt als zufriedenstellend ein, auch im Vergleich zu anderen Gemeinden und Zentren. Dennoch ist ihm bewusst, dass bei einzelnen öffentlichen Plätzen verschiedene Interessen aufeinanderstossen. Deshalb hat er im Interesse der Gesamtbevölkerung nachfolgende Grundsätze und Massnahmen festgelegt:

Grundsätzliche Haltung

- Auf eine Unterscheidung der öffentlichen Plätze wird verzichtet. Somit werden keine gerichtlichen Verbote aufgestellt.
- Die öffentlichen Plätze stehen der Bevölkerung weiterhin zur Verfügung gemäss geltenden Gesetzen (v.a. die Einhaltung der Nachtruhe ab 22.00 – 06.00 Uhr sowie die öffentlichen Ruhetage). Die öffentlichen Plätze dürfen von der Bevölkerung eigenverantwortlich genutzt werden, wodurch auch eine Sozialkontrolle erfolgt. Gerade die Sportplätze sind für die sportliche Betätigung und zur Gesundheitsförderung wichtig.

- Der Gemeinderat verzichtet zum jetzigen Zeitpunkt auf eine Dauervideoüberwachung öffentlicher Plätze und Einrichtungen.
- Das bewährte System mit dem Einsatz von privaten Patrouillendiensten wird weitergeführt.
- Die Koordination in der Gemeinde inkl. Luzerner Polizei erfolgt weiterhin durch die Arbeitsgruppe «Netzwerk Sicherheit».

Ergänzende Massnahmen und Optionen

- Bei den Schulanlagen werden mittelfristig einheitliche Hinweistafeln aufgestellt. Zudem werden bauliche Massnahmen zur Verminderung von Emissionen geprüft.
- Der private Patrouillendienst wird gezielt ausgebaut und je nach Notwendigkeit eingesetzt.
- In begründeten Fällen (z.B. Sachbeschädigungen, Littering) werden in Zusammenarbeit mit der Luzerner Polizei verhältnismässig punktuelle Videoüberwachungen eingesetzt.
- Prüfung der Präsenz-Optimierung im öffentlichen Raum durch die Jugendarbeit.
- Der Gemeinderat hält sich offen, bei veränderter Ausgangslage weitere Massnahmen zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit zu prüfen und umzusetzen.
- Bei gesetzlichen Verfehlungen ist wie bisher direkt bei der Luzerner Polizei Anzeige zu erstatten.

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle für das Einhalten der Vorgaben sowie das verständnisvolle, faire Miteinander auf den öffentlichen Plätzen in der Gemeinde Hochdorf. Für ein tolerantes Mit- und Nebeneinander, generationenübergreifend, verbindend und stärkend.

*Daniel Rüttimann,
Gemeinderat Soziales, Gesundheit und Sicherheit*



Inhalt					
Spatenstich Schulhaus Avanti	2	NextBike	5	Leitung Jugendarbeit	10
Angebot Grundstück HOCHDORF	2	Regionalbibliothek	6	Parteien	11
Verkauf Industrieland Turbi	3	Kulturpreisträgerinnen	7	Musikschule	13
Öffentliche Defibrillatoren	5	Veranstaltungen	9	Schule	14/15

Gesamtsanierung und Erweiterung Schulhaus Avanti



Der Spatenstich ist erfolgt (v.l.): Daniel Lang, Simone Hunziker und Martina Kneubühler (Schule Hochdorf), Stefan Kaeslin und Gaby Oberson (Gemeinderat), Urs Aregger (Elternforum Schulanlage Ost), Gemeindepräsidentin Lea Bischof-Meier, Norbert Truffer und Manuela Obermaier (Architekten-Team), Christoph Blaser (Bauleitung), Stefan Mathis (Bauamt), Thomas Mosimann (Bauherrenprojektleitung), Andreas Jau (Kie-ner Bau AG) und Luca Blaser (Bauleitung).

Noch vor den Sommerferien zü-
geln die Schülerinnen und

Schüler in die provisorischen Mo-
duldauten auf dem roten Platz.

Damit konnten die ersten Unter-
richtserfahrungen in den neuen
Räumlichkeiten gesammelt wer-
den, so dass in den Sommerfer-
rien noch allfällige Anpassun-
gen gemacht werden konnten.
Der Umzug in die provisorischen
Räumlichkeiten wurde dank dem
engagierten Lehrpersonen- und
Hauswartsteam, der Schullei-
tung, Martina Kneubühler und
dem Rektor, Daniel Lang mit
Bravour gemeistert. Die akribi-
sche Umzugsplanung hat sich
bewährt. Vor dem Start des Ab-
bruchs des Schulhauses Avan-
ti hatten der Blauring und die
Jungwacht (JUBLA) die Möglich-
keit, Möbel und weitere Gegen-
stände für das zukünftige JUBLA-
Haus auszusortieren. Mit dem
Beginn der Sommerferien erfol-
gte der Aushub für den Neubau

der Tagesschule. Dieser bedeu-
tende Moment des Abbruchs,
bzw. des Aushubes wurde am
Mittwoch, 11. August 2021 mit
dem Spatenstich begangen. Ein
grosser Dank gebührt dem Team
der Architekten und General-
planenden Cometti, Truffer, Ho-
del, der Bauleitung und der Bau-
herrenprojektleitung sowie der
Baukommission für die wertvol-
le Arbeit. Die am Bau beteiligten
Unternehmungen und die nöti-
gen Baumaschinen und -geräte
sind vor Ort und im Einsatz. Der
Schulbetrieb in den Provisorien
unmittelbar neben der Baustel-
le hat seinen Betrieb nach den
Sommerferien aufgenommen.

Gaby Oberson,
Gemeinderätin Bau,
Verkehr und Umwelt

Informationsanlass ZMB Umfahrung

Im Rahmen der Zweckmässig-
keitsbeurteilung (ZMB) wird ge-
klärt, ob und wenn ja, welche
Umfahrungslösung die Verkehrs-
probleme von Hochdorf am bes-
ten lösen. Am 22. Juni 2021 tag-
te die 40-köpfige Begleitgruppe
zum dritten Mal. Dabei wurde
die Auswahl der Varianten,
welche in der ZMB-Phase 2 ver-
tieft bezüglich Machbarkeit stu-
diert werden sollen, diskutiert.
Ausserdem zeigte das Planungs-
team auf, was eine Null+-Lö-
sung punkto Anpassungen am
heutigen Strassennetz und Ver-
besserungen des öV-Angebots
beinhalten könnte. Verkehr ver-
meiden, verlagern und verträg-
lich gestalten – dies sind die An-
satzpunkte einer Null+-Lösung.

Wichtige Elemente darin sind die
Sensibilisierung der Bevölkerung,
der Ausbau des öV's, die Bevor-
zugung der Busse durch eigene
Busspuren, Verkehrsdosierungen
mit Ampeln, welche Stau vor die
Ortseinfahrten verlagern, ein tieferes
Geschwindigkeitsniveau und die Umgestaltung der Stras-
senräume so, dass die Koexis-
tenz zwischen Autofahrenden,
Fussgängerinnen und -gänger,
Velofahrenden, der Anwohner-
schaft und dem Gewerbe verbes-

sert wird. Wunder dürfen von einer
Null+-Lösung nicht erwartet
werden. Die Verkehrsbelastung
bleibt hoch. Ein ergänzender, di-
rekter Anschluss des Bachmättli-
Quartiers an die Luzernstrasse
zur Entlastung der Hauptstrasse
wird von der Begleitgruppe
mehrheitlich abgelehnt.

Nebst der Variante Null+, welche
bis zuletzt im Variantenvergleich
bleibt, werden vier Umfahrungs-
varianten in die ZMB-Phase 2
mitgenommen: Zum einen relativ
siedlungsnah Westumfahrungen
mit unterschiedlichem Tun-
nelanteil und mit einer möglichen
Verlängerung von der Luzern- an
die Hohenrainstrasse. Zum ande-
ren der «Stadttunnel Süd», wel-
cher vom südlichen Ortsrand bis
zur Unterführung der Sempach-
strasse führen könnte und die
Hauptstrasse so deutlich entlas-
ten würde.

Am 21. September 2021 um
19.00 Uhr informiert der Kanton
Luzern und die Gemeinde über
die Zwischenresultate der ZMB.

Gaby Oberson,
Gemeinderätin Bau,
Verkehr und Umwelt

Angebot für Grundstücke HOCHDORF



Industriereal HOCHDORF-Gruppe.

Der Hochdorfer Gemeinderat
hat nach einer ausführlichen Si-
tuationsanalyse beschlossen, am
Bieterverfahren für den Grund-
stücksverkauf der HOCHDORF-
Gruppe zu partizipieren. Die Ge-
meinde will damit eine aktive
Rolle in der Entwicklung des in
vielerlei Hinsicht zentralen Are-
als übernehmen. Die Geschäfts-
leitung der HOCHDORF hat am
31. August 2021 die Öffentlich-
keit und die Gemeinde über die
geplante Zentralisierung der Pro-
duktion in Sulgen TG informiert.
Ziel der Gruppe ist es, die firmen-
eigenen Liegenschaften in Hoch-
dorf bis Ende 2021 zu verkaufen.
Diese Grundstücke sind Teil des
kantonalen Entwicklungsschwer-
punkts (ESP) Hochdorf-Römers-
wil und befinden sich grossmeh-
rheitlich in der Arbeitszone A. Das
Areal im Westen Hochdorfs ist für
die Gemeinde von hoher Bedeu-

tung. Die Lage in Zentrumsnähe
eignet sich optimal für verschie-
denste Nutzungen. An diesem
Standort sind unter anderem die
angestrebte Mobilitätszentrale,
eine Aufwertung des Bahnhof-
areals oder eine Verbesserung
der ÖV-Infrastruktur denkbar.
Ein möglicher Kauf der Grund-
stücke durch die Gemeinde setzt
die Zustimmung der Hochdorfer
Stimmberechtigten voraus.

Der Gemeinderat ist überzeugt,
dass der Erwerb der Parzellen die
Grundlage für eine nachhaltige
Entwicklung der Gemeinde bil-
den würde und ist offen für eine
allfällige Zusammenarbeit mit
Dritten. Eine entsprechende In-
vestition ins Finanzvermögen ist
tragbar und schafft interessante
Perspektiven für die Zukunft.

Gemeinderat Hochdorf

Hauptstrasse 14 und Rosengasse 12



Das «Brocki» an der Hauptstrasse 14 lädt zum Stöbern ein.

Das «Brocki» des gemeinnützigen Frauenvereins ist in das Gebäude an der Hauptstrasse 14 gezogen. Es erhält damit nicht nur mehr Sichtbarkeit, sondern ist in einem Gebäude, das den passenden Rahmen für ein Brockenhaus bietet. Sidonie Spörri ist interimsistische Leiterin des Brocki. Sie sagt, mit einem Einkauf hier unterstützt man den nachhaltigen Konsum in kleinen, wirkungsvol-

len Schritten. Im Nebengebäude, an der Rosengasse 12, laufen die Vorbereitungen für die ersten «Escape Rooms» in Hochdorf. Der Verein s-cape setzt eine spannende Idee in die Tat um: Für rätselbegeisterte Gruppen entsteht hier ein Freizeitangebot.

*Reto Anderhub,
Gemeinderat Finanzen,
Wirtschaft, Jugend und Sport*

Verkauf Industrieland Turbi

Für die gemeindeeigenen Grundstücke im Turbigebiet konnten Käufer mit attraktiven Entwicklungsplänen gefunden werden. Die 2'587 m² grosse Parzelle Nr. 2214 wird nach Vorliegen der Baubewilligung an die heute in Abtwil (AG) ansässige Kanal-Engel AG verkauft. Das Familienunternehmen ist in den vergangenen Jahren stetig gewachsen und zählt heute rund 30 Mitarbeitende, die umfassende Dienstleistungen im Bereich der Kanalreinigung erbringen. Die Firma plant, ihren Sitz mit Werkhof, Büro- und Reserveflächen nach Hochdorf zu verlegen, um so eine nachhaltige Grundlage für die Zukunft zu schaffen.

Volksabstimmung

Bei Parzelle Nr. 2330 mit einer Fläche von 3'449 m² hat der Gemeinderat in Anbetracht des ausgehandelten Verkaufspreises von CHF 1'241'640.00 entschieden, das Geschäft der Stimmbevölkerung zur Genehmigung vorzulegen. Die Kompetenz des Gemeinderates für Geschäfte dieser Art liegt bei jeweils 1/10 Steuereinheit, was gemäss Bud-

get 2021 einer Summe von CHF 1'295'000.00 entspricht.

Expansion ermöglichen

Der Gemeinderat beantragt, das Grundstück an die CoolStar Immobilien AG zu veräussern, die bereits die Nachbarparzelle Nr. 2329 besitzt. Es handelt sich dabei um die Immobiliengesellschaft der Suter Technik AG sowie der CoolStar AG, die beide auf dem angrenzenden Grundstück beheimatet sind. Mit dem Verkauf ermöglicht das Hochdorfer Stimmvolk den beiden Firmen die angestrebte Expansion am bestehenden Standort. Nähere Informationen zum Geschäft folgen in der Botschaft zur entsprechenden Abstimmung vom 28.11.2021.

Der Gemeinderat freut sich, in Zusammenarbeit mit den Käuferparteien die Basis für die Steigerung des Steuersubstrats, der Wertschöpfung und vor allem der Anzahl Arbeitsplätze in Hochdorf zu schaffen.

*Reto Anderhub,
Gemeinderat Finanzen,
Wirtschaft, Jugend und Sport*

Freiraumkonzept nächste Schritte

Das Baugesuch für eine Buvette im Lunapark ist eingereicht, infolge eingegangener Beschwerden ist die Baubewilligung noch hängig. Geplant ist, dass spätestens im Frühjahr 2022 die Buvette im Lunapark als Prototyp startet. Der Gemeinderat nimmt das Anliegen für öffentliche, behindertengerechte Toiletten ernst. Deshalb ist die Erneuerung der Toilettenanlage im Spritzenhaus in Planung.

Brauplatz

Die Erweiterung des Brauplatzes, wie im Freiraumkonzept skizziert, wird weiterbearbeitet. Im Bereich der grossen Treppe soll der Brauplatz als Begegnungsraum aufgewertet werden. Bis Ende Jahr sind planerische Details vorliegend. Diese werden durch die Raumplanungskommission und den Gemeinderat beraten.

*Lea Bischof-Meier,
Gemeindepräsidentin*

Fernwärme

Der in einigen Jahren anstehende Heizungsersatz im Schulhaus Avanti gab den Anlass dazu, Heizsysteme für die Schulanlage Ost zu prüfen. Eine dieser Varianten ist ein Wärmeverbund, welcher nicht nur für die Schulanlage Ost lukrativ ist, sondern auch für Privateigentümerinnen und -eigentümer sowie Unternehmen. Aufgrund von ersten Abklärungen scheint die Realisierung eines Wärmeverbundes in einem erweiterten Perimeter von Hochdorf umsetzbar. Erste Gespräche mit Unternehmen, aber auch mit Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer zeigten grosses Interesse an der Realisierung eines Wärmeverbundes in Hochdorf. Die Gemeinde Hochdorf unterstützt diese Bestrebungen, in dem der Gemeinderat eine Ausschreibung für Wärmeverbund anbietende in Auftrag gegeben hat. Die Gemeinde rechnet damit, Ende Jahr zu wissen, ob ein Wärmeverbund realisiert werden kann und durch welche Firma dieser umgesetzt wird.

*Gaby Oberson,
Gemeinderätin Bau,
Verkehr und Umwelt*

Ortsplanung in Kraft



Hochdorf aus der Luft.

Nach der am 29. November 2020 stattgefundenen Abstimmung über die Ortsplanungsrevision, wurden beim Regierungsrat drei Verwaltungsbeschwerden eingereicht. Der Gemeinderat konnte dazu beim Kanton je eine Stellungnahme abgeben. Mit Beschluss vom 15. Juni 2021 hat der Regierungsrat die an der Urnenabstimmung vom 29. November 2020 beschlossene Ge-

samtrevision der Ortsplanung, Variante 2 genehmigt.

Der Regierungsrat stimmt dem Zonenplan, dem Teilzonenplan Gewässerraum und dem Bau- und Zonenreglement zu. Das betrifft etwa die Einführung der Überbauungsziffer und die daraus abgeleitete neue Einteilung der Bauzonen. Mit der Genehmigung hat der Regierungsrat die eingegangenen Beschwerden abgewiesen. Die Beschwerden wurden nicht ans Kantonsgericht weitergezogen. Somit ist die Gesamtrevision der Ortsplanung rechtskräftig. Das neu gültige Bau- und Zonenreglement, den Zonenplan und den Teilzonenplan Gewässerraum finden Sie auf unserer Website im Onlineschalter.

*Gaby Oberson,
Gemeinderätin Bau,
Verkehr und Umwelt*

Bühlmann
Metallbau Aesch GmbH

Hauptstr. 20
6287 Aesch
041 917 43 60
metallbau-buehlmann.ch

WIR MACHEN PROFIS. LEHRETRIEB

GEWERBETREUHAND
Unternehmen Privatpersonen Immobilien Informatik International

Erbrecht?

Ihre Fragen kreisen um das neue Erbrecht, welches ab 1. Januar 2023 in Kraft tritt? Wir klären Sie auf!

	Adrian Eicher Leiter Niederlassung Hochdorf 041 914 36 02 adrian.eicher@gewerbe-treuhand.ch
	Erika Kaufmann Dipl. Treuhandexpertin 041 914 36 03 erika.kaufmann@gewerbe-treuhand.ch
	Roger Steiner Rechtsanwalt 041 319 92 55 roger.steiner@gewerbe-treuhand.ch

Gewerbe-Treuhand AG, Hauptstrasse 5, 6281 Hochdorf
www.gewerbe-treuhand.ch

Ihr VW California Partner im Seetal

Fischer AG Baldegg
www.fischerag.ch

FITNESS PHYSIOTHERAPIE MEDIZINISCHES TRAINING

JETZT ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN!

Hochdorf – Tel.: 041 914 22 66
Emmenbrücke – Tel.: 041 260 68 68

www.mtc.ch

Pieter Keulen
Medical Training Center

Schleppen Sie Ihre Einkäufe nach Hause – nicht Corona



ohne Voranmeldung
Samstag 9. Oktober
im Kulturzentrum Braui in Hochdorf

Mit einer Impfung schützen Sie nicht nur sich selbst, sondern auch Ihre Familie, Freunde & Mitarbeitende. Sie gewinnen Freiheit zurück und helfen zudem mit, eine weitere Ausbreitung des Virus auf gefährdete Personen zu verhindern.

Das Impf-Angebot des Kantons Luzern ist kostenlos. Falls Sie eine Versicherungskarte haben: Bitte mitbringen. Weitere Informationen erhalten Sie von unseren Fachleuten direkt vor Ort oder auf www.lu.ch/covid_impfung

KANTON LUZERN
Gesundheits- und Sozialdepartement | gsd.lu.ch

Sechs öffentliche Defibrillatoren



Elias u. Robert Lang (Ligschwil) sowie Reto Fischer (Baldegg) haben verdankenswerterweise öffentliche Geräte bereitgestellt.

Automatische externe Defibrillatoren (AED) werden bei Notfällen mit Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt. Auch Personen ohne fachspezifische Kenntnisse sind in der Lage, einen modernen Defibrillator erfolgreich einzusetzen. Seit einigen Jahren gibt es ausgebildete First-Responder. In der Gemeinde Hochdorf stehen aktuell nun sechs öffentlich zugängliche Defibrillatoren:

- Brauipplatz, Eingang Bibliothek
- Sportplatz Arena, Garderoben
- Seebad Baldegg, Sommerzeit
- Garage Lang, Ligschwil/Urswil
- Garage Fischer, Baldegg

In Hochdorf haben wir zudem den Vorteil, den Rettungsdienst Seetal mit schneller Reaktionszeit vor Ort zu wissen.

Daniel Rüttimann,
Gemeinderat Soziales,
Gesundheit und Sicherheit

- Rathaus, Anschlagkasten

Hochdorfer Kantonsrätin



Moni Schnydrig, SVP.

Die Wahl in den Kantonsrat freut mich sehr. Meine bisherigen beruflichen, politischen und gesellschaftlichen Tätigkeiten und Erfahrungen nun auch im Kantonsrat einzusetzen ist mir ein Privileg und auch Verpflichtung. Ich werde mich mit Überzeugung zugunsten von Hochdorf, dem Seetal und dem Kanton für die Stärkung des dualen Bildungssystems und für eine starke, florierende Wirtschaft einsetzen, so sichern wir auch unsere Sozialwerke. Eine tiefe Steuerbelastung ist im Standortwettbewerb

entscheidend. In der Energie- und Umweltpolitik brauchen wir vernünftige, effiziente und wirtschaftliche Lösungen. Dabei muss sich der Kanton an den erfolgreichen Grundsätzen einer freiheitlichen Politik ohne Bevormundung, Verboten und immer noch mehr Steuern und Abgaben orientieren. Eigenverantwortung statt Bevormundung! Freiheit statt Zwang! Leistung statt Umverteilung!

Moni Schnydrig,
Kantonsrätin SVP

Next-Bike-Angebot in Urswil



Next-Bike-Station in Urswil.

Der beliebte Bikesharing-Dienst Nextbike stellt jetzt auch in Urswil

Velos zu Verfügung. Seit Juni 2021 befindet sich in Urswil eine Station des Anbieters Nextbike, betrieben durch die Caritas Luzern, zum Beispiel für die Verbindung Richtung Bahnhof Hochdorf. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Urswil und Ligschwil profitieren von der kostenfreien Nutzung von Nextbike während vier Stunden pro Leihung und erhalten so Zugang zu 1'200 Nextbike-Velos an über

300 Nextbike-Stationen in 25 Gemeinden der ganzen Zentralschweiz. Um von diesem attraktiven Angebot Gebrauch machen zu können, bedarf es einer einmaligen Registrierung. Sämtliche Informationen dazu sowie eine Registrierungsanleitung sind zu finden unter www.takeabike.ch/gemeinden.

Gaby Oberson,
Gemeinderätin Bau,
Verkehr und Umwelt

Taxito

Taxito ist eine spontane Fahrgemeinschaft, welche Sie sicher und günstig an ihr Ziel bringt. Seit Juni 2021 steht Taxito auch den Seetalerinnen und Seetalern auf der Strecke Hochdorf – Hitzkirch - Fahrwangen – Meisterschwanden – Muri zur Verfügung. Taxito ist eine Ergänzung zum bestehenden öV-Angebot in der Region.

Wie funktioniert Taxito?

Taxito ist ganz einfach und sicher. Sie gehen zum nächsten Taxito-Point, per SMS geben Sie die Zieldestination ein und der/die nächste spontane Taxito-Fahrer*in nimmt Sie im Auto mit. Zur Sicherheit geben Sie das Kennzeichen des Fahrzeuges per SMS an.

Für die Mitfahrt bezahlen Sie per SMS einen kleinen Beitrag an die Fahrer*in. Spannende Begegnungen inklusive.

Weitere Informationen unter www.taxito.com.

Gaby Oberson,
Gemeinderätin Bau,
Verkehr und Umwelt

Bibliothek - Sonntagsöffnung



Vielen Menschen fehlt unter der Woche die Möglichkeit, die Bibliothek Hochdorf zu besuchen. Am Wochenende verfügen sie über die nötige Freizeit, um einen Bibliotheksbesuch einzuplanen. Im kommenden Winterhalbjahr möchten wir diesem Umstand wieder Rechnung tragen und neben den normalen Samstagöffnungszeiten die Bibliothek auch an vier Sonntagen von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr zugänglich machen.

Diesen Winter ist das gemütliche Lesen und Stöbern am 14. November 2021 das erste Mal möglich. Theres Roth-Hunkeler liest aus ihrem Buch «Geisterfahrten» vor, in dem sie von einem Unfall erzählt, der sich vor rund 80 Jahren zugetragen hat, und davon, wie er ihre fiktiven Figuren bis heute prägt.

Am 12. Dezember 2021 können zum zweiten Mal sonntags bei einer Tasse Kaffee im Leseraum in Ruhe Zeitschriften und die Sonntagspresse gelesen werden. Am 9. Januar 2022 hält Olga Felix einen Vortrag über gesunde Lebensmittel im Garten. Die letzte Sonntagsöffnung findet am 13. Februar 2022 statt. Das Bibliotheksteam freut sich, auch am Sonntag viele interessierte Personen in der Bibliothek begrüßen zu dürfen.

*Claudia Medici,
Leiterin Regionalbibliothek*

Bibliothek Leitungswechsel



Catherine Schwarz (l.) übergibt die Leitung an Claudia Medici (r.).

Catherine Schwarz war seit dem 1.1.2011 Leiterin der Regionalbibliothek Hochdorf. Per Ende August ging sie in Pension. Damit ging eine Ära zu Ende. Der Gemeinderat dankt ihr für die weit-sichtige Entwicklung der Bibliothek. Per 1. September 2021 hat Claudia Medici aus Hochdorf die Leitung der Regionalbibliothek Hochdorf übernommen. Sie hat eine fundierte Ausbildung und breite Berufserfahrung im Bibliothekswesen. Seit November 2020 hat Claudia Medici bereits im Bibliotheksteam gearbeitet. Guten Start!

*Lea Bischof-Meier,
Ressorts Präsidiales und Kultur*

Öffentlicher Rundgang



Villa Bellaria, Teil des historischen Rundgangs.

Am Samstag, 11. September 2021 fand der zweite öffentliche historische Rundgang durch Hochdorf statt. Unter kundiger Leitung haben die Teilnehmenden einen Spaziergang durch Hochdorf gemacht und viele spannende und interessante Anekdoten und Informationen über die historischen Bauten und Anlagen erhalten. Möchten Sie mit Ihrer Firma, dem Verein oder einer Gruppe einen historischen Rundgang durch Hochdorf erleben? Melden Sie sich bei der Abteilung Kultur, martina.brunner@hochdorf.ch, 041 914 17 16.

Kulturkommission Hochdorf

Bürgerrechts- kommission

Die Bürgerrechtskommission konnte in den letzten Monaten folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zusichern, vorbehaltlich der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung und des Kantonsbürgerrechts:

- Krasniqi Aurora mit Justin und Joanna
- Qollaku-Kabashi Shqipe mit David und Alessandro
- Rikic Milan und Ivana mit Darko
- Thiel Christoph mit Josephine
- Tschochner Winiefried

Bürgerrechtskommission

Sanierung Rathaus

Seit Jahren wurde der Unterhalt des Rathauses zurückgestellt. Deshalb wurde im vergangenen Jahr ein Sanierungskonzept erarbeitet und vom Gemeinderat genehmigt. Für das Rathaus wurde ein einfaches wie klares Konzept definiert. Der Eingangsbereich des Rathauses soll zu einem Gemeindeschalter mit umfassender Dienstleistung umgebaut werden. Diskretschalter und kleine Besprechungszimmer bedeuten einen Mehrwert für die Bevölkerung. Der Kontakt zu allen Verwaltungsabteilungen soll künftig am Gemeindeschalter möglich sein. Nach dem Umbau soll auch der dringend benötigte Raum für das Bau- und Sozialamt zur Verfügung stehen. Die Übernahme der Dienstleistungserbringung für das Bauamt Hohenrain und die zunehmend komplexeren Aufgaben des Sozialamtes machten eine Personalaufstockung und damit die Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze unumgänglich. Die alte Ölheizung wird durch ein effizientes Heizsystem im Bereich erneuerbare Energie ersetzt. Die budgetierten Kosten für den Umbau inklusive Heiztechnik liegen bei rund Fr. 745'000.00 und sind im Aufgaben- und Finanzplan eingestellt.

*Thomas Bühlmann,
Gemeindeschreiber*



Wohnungen mit Dienstleistungen

Für viele Seniorinnen und Senioren ist die Autonomie, die Selbstbestimmung und das individuelle Wohnumfeld ein zentrales Anliegen. Auch in den Residio-Häusern Rosenhügel und Sonnmatt ist die Selbstbestimmung ein wichtiger Bestandteil im Alltag. Bewohnende haben Privatheit im Einzelzimmer, treffen ihre Lebensentscheidungen selbst und gestalten den Alltag individuell mit Aktivitäten. Grundsätzlich stehen den Bewohnenden «all-inklusive» Unterstützungsdienstleistungen zur Verfügung. Um ein differenziertes Angebot in der Region bieten zu können, hat die Residio AG entschieden, ergänzend «Wohnungen mit Dienstleistungen» zu betreiben. In diesen Wohnungen leben die Seniorinnen und Senioren grösstenteils selbstständig und beziehen nach Bedarf Dienstleistungen. Diese Wohnform wird in Kooperation mit der Baugenossenschaft Bellevue Hochdorf ermöglicht. Sie ist für den Bau und den Unterhalt der Immobilien verantwortlich, die Vermietung erfolgt über die Kiener Immobilien AG und die Residio AG erbringt sämtliche Dienstleistungen aus einer Hand: Notrufdienst rund um die Uhr, Concierge-Dienst, ambulante Pflege durch die Residio-Spitex und Unterstützung bei der Verpflegung, Reinigung und Wäsche. Die Mieterinnen und Mieter können an den Residio-Veranstaltungen teilnehmen und geniessen bei einer gesundheitlichen Krise Aufnahmepriorität in den Residio-Häusern. Im Sonnenpark und im Med-Zentrum Hochdorf stehen bereits 50 «Wohnungen mit Dienstleistung» zur Verfügung. Aufgrund der stabil hohen Nachfrage werden ab April 2022 an der Rathausstrasse 18 zusätzliche, komplett neu renovierte 2.5-Zimmer-Wohnungen der BG Bellevue zur Vermietung angeboten.

*Erika Stutz,
Geschäftsleiterin Residio AG*

Feldmusik und Harmonie sind Kulturpreisträgerinnen 2021



Kinderkonzerte mit Teddy und Freddy ziehen in Bann.

Seit 2017 jeweils im Januar ist der Brausaal bis auf den letzten Platz mit Kindern und Familien gefüllt. Was ist Publikumsmagnet? Klar doch: die beiden Teddybären Teddy und Freddy sind in Hochdorf zu Gast und mit der Feldmusik und der Harmonie Hochdorf unterwegs. Ihre Geschichten von Geburtstag, Zoo, Zirkus oder Ferien werden erzählt und durch die beiden Musikgesellschaften musikalisch umrahmt. Damit

werden Instrumente und Musik Kindern nähergebracht. Nur das Covid-Jahr 2020 machte einen Strich durch die Rechnung. Teddy und Freddy hatten den «Käfer» - innovativ und kreativ wurde aber das Kinderkonzert als Kinderfilm via YouTube gezeigt.

Kinder- und Jugendförderung

Es ist erstmals, dass zwei Vereine gemeinsam ausgezeichnet werden. Das vereint durchgeführte

Projekt des Kinderkonzerts verdient hohe Wertschätzung. Es ist eine einmalige Musikvermittlung für Kinder. Grundsätzlich setzen sich die Feldmusik und die Harmonie seit Jahren für die Jugendförderung ein, junge Musikantinnen und Musikanten, Perkussionistinnen und Perkussionisten werden in ihren Vereinen mit offenen Armen aufgenommen und gefördert. Feldmusik und Harmonie sind in der Bevölkerung breit verankert und haben hohe Ausstrahlung weit über Hochdorf hinaus. Fazit der Jury Kulturpreis: «Der Kulturpreis ist Wertschätzung und Dankeschön für das kulturelle Engagement aus dem Blickwinkel für Kinder und Jugendliche. Seis mit dem gemeinsamen Kinderkonzert oder durch die Jugendförderung».

*Lea Bischof-Meier,
Gemeindepräsidentin*

Übergabe Kulturpreis

Der Kulturpreis der Gemeinde Hochdorf wird als Zeichen der Wertschätzung verliehen. Dieses Jahr steht der Laienbereich im Zentrum. Die öffentliche Übergabe des Kulturpreises 2021 findet anlässlich des nächsten Kinderkonzertes in der Braui statt. Voraussichtlich ist die Verleihung am

Sonntag, 30. Januar 2022, nachmittags, Kulturzentrum Braui, Saal. Details folgen.



2021 kreativ als Kinderfilm!

Personelles

Werkdienst

Patrick Binder arbeitete bis Ende August 2021 im Betriebsunterhalt der Gemeinde Hochdorf. Er nimmt eine neue berufliche Herausforderung an. Die Vakanz beim Werkdienst konnte mit Urs Birrer, Hochdorf besetzt werden. Er nimmt seine Arbeitstätigkeit am 1. November 2021 auf.

Sozialamt

Barbara Dubach, Bereichsleiterin Soziales, Gesundheit und Sicherheit hat im Juni ihren Mutterschaftsurlaub angetreten. Ab Januar 2022 wird sie in einem 50%-Pensum ihre Tätigkeit im Sozialamt wieder aufnehmen. Das Sozialamt-Team wird seit Juni 2021 durch Irene Troxler ergänzt. Sie hat langjährige Berufserfahrung im Sozialwesen. Das Personalamt dankt Patrick Binder für seine langjährige Tätigkeit beim Werkdienst und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft. Urs Birrer wünschen wir einen guten Start.

*Thomas Bühlmann,
Gemeindeschreiber*

Drehscheibe 65plus

Gemäss Legislaturprogramm ist für Fragen rund um das Alter eine informative und präventive Anlaufstelle als Massnahme vorgesehen. Mit der vor vier Jahren erstellten, regionalen und von 12 Gemeinden gestützten Drehscheibe 65plus wurde dies sichergestellt.

Der Gemeinderat hat entschieden, diese Zusammenarbeit mit der Pro Senectute Kanton Luzern weiterzuführen. So wurde die Leistungsvereinbarung für die nächste Betriebsphase 2022 – 2024 abgeschlossen. Die Drehscheibe ist eine regionale Informations-, Anlauf-, Vermittlungs- und Beratungsstelle rund um Altersfragen, für Direktbetroffene oder für Angehörige.

Kontakt: www.seetal65plus.ch
oder info@seetal65plus.ch

*Daniel Rüttimann,
Gemeinderat Soziales,
Gesundheit und Sicherheit*

Feuerwehr – erfolgreiche Hauptübung



Erfolgreiche Koordination der verschiedenen Einselemente.

Die gesamte Feuerwehr Hochdorf führte im Juni eine Einsatzalarm-Übung durch. Ort der Einsatzübung war das Wohnhaus auf dem Bauernhof Duttenberg in Urswil. Heisse Temperaturen, eine von Ausbildungsoffizier Christian Gretener herausfordernde Aufgabenstellung sowie die Covid-Einschränkungen verlangten von den Feuerwehrleuten einiges ab. Als einzige Gäste durfte in diesem Jahr coronabedingt nur der Gesamtgemeinderat die Übung interessiert verfolgen. Insgesamt konnte bei der

Schlussbesprechung ein gutes und lehrreiches Fazit gezogen werden. Die Einsatzbereitschaft ist weiterhin gewährleistet, auch wenn in den vergangenen Monaten nicht alle Übungen in gewohntem Rahmen durchgeführt werden konnten. Für die Feuerwehrleute war es zudem beständig zu wissen, dass man sich auf die Kolleginnen und Kollegen im Ernstfall verlassen kann.

*Daniel Rüttimann,
Gemeinderat Soziales,
Gesundheit und Sicherheit*

«Meine Erfahrung
wird geschätzt,
das freut mich»

Das
Jobportal
im Kanton
Luzern

lu-jobs.ch

Suchen – Finden – Bewerben

Arbeiten in Luzern: Lebensqualität steigern
und Traumjob finden. Einfach und schnell.

Eine Initiative der Wirtschaftsförderung Luzern

**FASSADEN-
KENNER***



*Mehr Infos finden Sie unter:

Tschopp Holzbau AG | 6280 Hochdorf
041 914 20 20 | tschopp-holzbau.ch

TSCHOPP
Aus Berufung Holz.

PH Networks
IT-LÖSUNGEN UND HÖHER

**SEIT 20 JAHREN
UNTERWEGS...**
...FLIEGEN WIR AKTUELL EINEN
JUBILÄUMS-KURS. STAND-BY.

SO, 24.10.2021, 11.00 Uhr
Familien-Theater-Sonntag „ABENTÜR“
 mit Theater Täggen Amsle.
 Geschichte einer waghalsigen Reise.

FR 5.11.2021, 20.30 Uhr
cinéma & culinaria
 «KNIVES OUT» Film von Rian Johnson. Mord ist Familiensache.
 19.00 Uhr culinaria «Brexit».

SA 13.11.2021, 20.30 Uhr
bandella vista mare
PETER ZEMP mit Bandella
 km0
 Pierino e i lupi und zwei Special-guests.

SA 20.11.2021, 20.30 Uhr
Theatrale Musikperformance
ALEX PORTER-MarieCholler
PROJEKT
 Zauberhafte Momente.

FR 26.11.2021, 20.00 Uhr
Dichterwettbewerb im Brauerturm
BRAUI-POETRY-SLAM IV
 Ein bunter Abend mit Poeten, die mit selbstgeschriebenen Texten für Stimmung sorgen.
 Gehostet von Kapitallos Glück-lich und Kultur i de Braui

Weitere Infos:
www.kulturidebraui.ch

Veranstaltungen in Hochdorf: Oktober bis Dezember 2021

Oktober

Was
 02.10.21 Seetaler Oktoberfest
 03.10.21 Vernissage: Einzelausstellung Elena Marcuzzi
 09.10.21 HC Seetal, Hockeyschule für 4-10 Jährige
 10.10.21 Kilbi Hochdorf
 11.10.21 TrauerKreis Seetal
 19.10.21 Englisch für Fortgeschrittene
 20.10.21 S>Rindlisbachers «Oh NEIN Papa!»
 21.10.21 Rucksack aus SnapPap nähen
 21.10.21 Peter Pfändler «Neue Comedy-Show 2021»
 30./31.10.21 Jubiläum 50 Jahre Jodlerklub Echo vom Seetal
 31.10.21 Finissage: Einzelausstellung Elena Marcuzzi

November

Was
 04.11.21 Vortragskabarett von Barbara Baldini
 05.11.21 Die Zwillinge «Copy Paste»
 07.11.21 Sam der Feuerwehrmann
 07.11.21 Konzert mit Musik um 1600 mit Zink und Orgel
 08.11.21 TrauerKreis Seetal
 08.11.21 Ist das Glas halb leer oder halb voll?
 12.11.21 Divertimento «Sabbatical»
 13.11.21 Divertimento «Sabbatical»
 14.11.21 Sonntagsöffnung Lesung Theres Roth-Hunkeler
 14.11.21 Heimweh - Das grosse Live-Erlebnis
 15.11.21 Orientierungsversammlung
 17.11.21 Lebkuchen verzieren
 18.11.21 Nashville
 19.11.21 Buchstart
 20.11.21 Ursprung Buam
 21.11.21 Calimeros «unsere Geschichte»
 23.11.21 Hazel Brugger - Kennen Sie diese Frau?
 28.11.21 Abstimmung
 30.11.21 Geschichten-Zeit

Dezember

Was
 03./04.12.2021 Weihnachts Märt Hofdere
 04.12.21 Christoph Walter Orchestra
 05.12.21 Kaya Yanar Zusatzaufführung
 05.12.21 Samichlaus Einzug
 05.12.21 Samichlaus Hausbesuche
 08.12.21 The Rod Stewart Story – Some Guys Have All the Luck
 09.12.21 Oropax - Eilig Abend
 10.12.21 Ingo Oschmann «Wunderbar - es ist ja so!»
 11.12.21 Merry Blissmas
 13.12.21 TrauerKreis Seetal
 14.12.21 Bibliothek Sonntagsöffnung
 15.12.21 Weihnachtsfeier
 15.12.21 The Simon & Garfunkel Story
 16.12.21 Weihnachtskonzert «Heilige Nacht», Gesang und Orgel
 23.12.21 Kunz Tour
 29.12.21 Solo-Programm - Promi Richter
 30.12.21 VERI «Rückblick-Blick 2021»

Wo

Kulturzentrum Braui
 Kunstraum Hochdorf
 Eishalle Südi, Iceline Seetal
 Hochdorf
 Praxis Lerntherapie Seetal
 Schulhaus Sagen, Zimmer 18
 Kulturzentrum Braui
 Schriber Elektro-Stoffe AG
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Kunstraum Hochdorf

Wo

Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Pfarrkirche St. Martin
 Praxis Lerntherapie Seetal
 Zentrum St. Martin
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Regionalbibliothek
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Hochdorf
 Kulturzentrum Braui
 Regionalbibliothek
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Regionalbibliothek

Wo

Lunapark
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Herrewald zur Kirche
 Familienbesuche
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Praxis Lerntherapie Seetal
 Regionalbibliothek
 Zentrum St. Martin
 Kulturzentrum Braui
 Pfarrkirche St. Martin
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui
 Kulturzentrum Braui

Wer

Harmonie Hochdorf
 Kunstraum Hochdorf
 HC Seetal
 Feldmusik Hochdorf
 Chronicus
 Frauenbund Hochdorf
 Seetal Events
 Frauenbund Hochdorf
 Seetal Events
 Jodlerklub Echo vom Seetal
 Kunstraum Hochdorf

Wer

Seetal Events
 Seetal Events
 Theater auf Tour
 OrgelPunkte Hochdorf
 Chronicus
 Frauenbund Hochdorf
 Seetal Events
 Seetal Events
 Regionalbibliothek Hochdorf
 Gadget Entertainment AG
 Gemeindeverwaltung
 Mütterzirkel Hochdorf
 Star productions
 Regionalbibliothek Hochdorf
 Star productions
 Star productions
 Seetal Events
 Gemeindeverwaltung
 Regionalbibliothek Hochdorf

Wer

Verein Wiehnachts Märt
 Act entertainment
 Domino Event
 Samichlaus Hochorf
 Samichlaus Hochdorf
 Starshows
 Seetal Events
 Seetal Events
 Seetal Events
 Chronicus
 Regionalbibliothek
 Gemeinnütziger Frauenverein
 Star productions
 OrgelPunkte Hochdorf
 Simi's Event
 Seetal Events
 Seetal Events

Bitte Anlässe selber eintragen auf www.hochdorf.ch

Kilbi Urswil und Baldegg

Am 22. August 2021 fand die Kilbi Urswil statt. Der Gemeinderat lud im Anschluss an den Gottesdienst zu einem Umtrunk auf dem Kilbigelände ein.

Der Gemeinderat besuchte auch die Kilbi in Baldegg am 12. September 2021 und offerierte nach

dem Gottesdienst einen kleinen Apéro auf dem Areal im Seebad Baldegg. Der Gemeinderat schätzt die Gelegenheit, den Kontakt zur Ortsbevölkerung in Urswil und Baldegg zu pflegen.

*Lea Bischof-Meier,
 Gemeindepräsidentin*



Impressionen Kilbi Urswil.



Lehrabgänger – neue Lernende

Im Sommer haben Lea Abegglen und Chiara Ulrich erfolgreich ihre Ausbildung als Kauffrau EFZ mit Berufsmatura abgeschlossen. Timon Bieri hat erfolgreich seine Ausbildung als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ/Fachrichtung Werkdienst abgeschlossen. Wir gratulieren allen herzlich und wünschen für die private

wie auch berufliche Zukunft alles Gute! Am 2. August 2021 startete Ryan Sidler seine Ausbildung zum Kaufmann EFZ mit Berufsmatura. Wir wünschen Ryan einen guten Start im Berufsleben und eine erfolgreiche Ausbildungszeit.

*Chiara Zurkirchen,
Berufsbildnerin*



Lea Abegglen.



Timon Bieri.



Chiara Ulrich.



Ryan Sidler.

Leitung Jugendarbeit



Zirkus Wunderplunder gastierte in Hochdorf anlässlich des Ferienpasses 2018.

Nach fast 16 Jahren in der Abteilung „Kind Jugend Freizeit“ hat Karl Weingart Ende August deren Leitung abgegeben und sich wohlverdient aus dem Berufsleben verabschiedet. Für sein engagiertes Wirken danken wir ihm an dieser Stelle nochmals herzlich. Das Ende dieser Ära geht einher mit einigen Änderungen in der Abteilung: Anfang Oktober 2021 tritt Livia Huwyler ihr 70%-Pensum bei der Jugendarbeit Hochdorf an. Gemeinsam mit Deborah Stephan wird sie die Abteilung neu in einer Co-Leitung führen.

Livia Huwyler ist Sozialarbeiterin FH und arbeitet aktuell als Bereichsleiterin der offenen Jugendarbeit in Menzingen. Sie bringt Erfahrung aus verschiedenen Gebieten der Sozialarbeit mit und ergänzt die Abteilung mit ihren Kompetenzen optimal. Wir wünschen Deborah Stephan und Livia Huwyler einen guten Start in die neue Ära und viel Freude bei der Arbeit mit Hochdorfs Jugend.

*Reto Anderhub,
Gemeinderat Finanzen,
Wirtschaft, Jugend und Sport*

Sportlerehrung 2021

Auch in diesem Jahr wurden von Vereinsmitgliedern hervorragende sportliche Resultate erzielt.

Der Gemeinderat von Hochdorf freut sich mit den Sportlerinnen und Sportlern über solche Erfolge.

Als Wertschätzung für die erbrachten Leistungen werden diese geehrt und ausgezeichnet.

Aufgrund der aktuellen Situation hat der Gemeinderat beschlossen, die diesjährige Sportlerehrung nicht physisch durchzuführen.

Die Sportlerinnen und Sportler sowie die Teams werden vom Gemeinderat auf schriftlichem Weg geehrt.

*Reto Anderhub,
Gemeinderat Finanzen,
Wirtschaft, Jugend und Sport*

DIE VERWALTUNG HAT EIN GESICHT:



Beispiel: **Lara Huwiler**

Aufgewachsen bin ich mit meiner Familie in Root. Dort besuchte ich die obligatorische Schule und absolvierte anschliessend meine dreijährige Berufslehre als Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung Root. Nach dieser sehr spannenden und abwechslungsreichen Lehrzeit zog es mich beruflich in den Kanton Zug. Bei der Gemeindeverwaltung Walchwil arbeitete ich die ersten vier Jahre im Sekretariat der Abteilung Bau/Planung. Danach wechselte ich intern in die Abteilung Präsidiales, bei welcher ich in den Bereichen Einwohnerkontrolle, Bestattungsamt und im Sekretariat der Kulturkommission tätig war. Während sieben Jahren konnte ich wertvolle Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen sammeln. Auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung trat ich im Juni 2020 die Stelle bei der Gemeindeverwaltung Hochdorf an. In der Gemeindekanzlei bin ich in den Bereichen Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle und dem Regionalen Zivilstandsamt tätig. Im August 2021 startete ich eine Weiterbildung, mit dem Ziel, den eidgenössischen Fachausweis als Zivilstandsbeamtin zu erlangen. Die abwechslungsreichen Arbeiten, der Kontakt zu den Menschen und die neue Herausforderung im Zivilstandswesen bereiten mir grosse Freude. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit der Familie und Freunden. Als Ausgleich zum Büroalltag trifft man mich in der Natur oder in der Küche an.

Lara Huwiler

Ferienpass 2021



Impressionen Ferienpass 2021.

Parteien

CVP

In einem mehrteiligen Workshop hat eine von der CVP eingesetzte Arbeitsgruppe das Papier «Legislativziele 2024» erarbeitet; dieses wurde von der Parteileitung genehmigt. Als Ergebnis dieses Workshops will sich die CVP in der laufenden Legislatur für folgende Forderungen besonders einsetzen: Eine Attraktivierung der Naherholungszone Baldeggersee, eine schlaue Lösung für den Ausbau der Schulsport-Infrastruktur («Halle für Alle»), eine aktive Rolle bei Wärmeverbänden und der Nutzung von Seewärme, die Umsetzung einer Mobilitätszentrale sowie eine weitsichtige Immobilienstrategie mit Visionen für Leuchtturmprojekte. Alles Weitere finden Sie auf unserer Homepage (www.cvp-luzern.ch/hochdorf).

*Klaus Williner,
CVP Hochdorf*

FDP.Die Liberalen

Die Reduktion des Verkehrs im Zentrum entspricht einem grossen Anliegen der Bevölkerung. Aktuell werden Lösungsvarianten mittels Zweckmässigkeitsbeurteilung geprüft. Einzig eine Umfahrung erzeugt eine substanzielle Entlastung, welche die Herausforderungen der Zukunft abfedern. Schliesslich wird bis 2035 mit einer Zunahme des Autoverkehrs um 20% gerechnet. Wir wollen und müssen den Druck auf eine Verkehrsberuhigung hochhalten und begrüssen eine breite, überparteiliche Auseinandersetzung damit. Lassen Sie uns Ihre Ideen und Anregungen zukommen, insbesondere zur Unterstützung unseres Anliegens. Hochdorf braucht ein attraktives und lebenswertes Zentrum. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

*Yannik Schärli,
FDP.Die Liberalen Hochdorf*

SP

Spielfest auf der Scherermatte

Samstagnachmittag 21. August: Die SP organisiert zusammen mit Blauring und Jungwacht ein Spielfest. Der Anlass begeistert Gross und Klein. Eine Besucherin: «Ich bin erstaunt, wie unkompliziert sich so eine wunderbare Stimmung auf diese Wiese zaubern lässt»



Die SP erinnert dabei an die Abstimmung vom Mai 2019: Die Scherermatte hat Potenzial, welches glücklicherweise nicht durch einen Parkplatz beschnitten worden ist!

*Hans Bächler,
Co-Präsident SP Hochdorf*

SVP

Die SVP Hochdorf freut sich sehr, dass sie mit Moni Schnydrig wieder im Kantonsrat vertreten ist. Dieses Engagement ist wichtig für die Partei - aber auch für die Gemeinde. Haben auch Sie Interesse, sich politisch zu engagieren und mitzubestimmen, sei es im Kantonsrat oder auf Gemeindeebene, so melden Sie sich einfach: info@svp-hochdorf.ch Noch etwas zur Gemeindeorganisation: In Ebikon ist man zum Schluss gelangt, dass das Kommissionsmodell (wie wir es in Hochdorf haben) ungenügend ist. Schon bald wird Ebikon einen Einwohnerrat haben. Nun laufen auch in Sursee entsprechende Bestrebungen. Und in Hochdorf? Verschläft die Gemeinde bzw. der Gemeinderat diese Entwicklung?

*Michael Günter,
SVP Hochdorf*

VAH/Grüne

Fachstelle für Umweltschutz und Nachhaltigkeit

VAH hat zusammen mit der SP und Mitgliedern der Umweltkommission beim Budgetprozess einen Antrag zur Schaffung einer Fachstelle für Nachhaltigkeit gestellt.

Insbesondere nach der Ablehnung des CO2-Gesetzes ist es wichtig, dass auf lokaler Ebene der Umweltschutz und die Nachhaltigkeit gestärkt werden. Mit einer Fachstelle kann das Bauamt entlastet und die Nachhaltigkeit in Hochdorf koordiniert weiterentwickelt werden.

Wir hoffen, dass unsere Gemeinde damit einen grösseren Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit leisten wird.

*Gallus Bühlmann,
VAH / Grüne Hochdorf*

Prämienverbilligung 2022

Für viele Versicherte sind die hohen Krankenversicherungsprämien eine finanzielle Belastung. Zur Entlastung können Beiträge zur Verbilligung der Krankenversicherungsprämien beantragt werden, welche direkt an den Krankenversicherer ausbezahlt werden.

Bisherige Bezüger erhalten von der Ausgleichskasse Luzern automatisch ein Anmeldeformular oder einen Link zur Online-Anmeldung.

Neue Bezüger können das Formular unter ipv.was-luzern.ch ausfüllen und elektronisch einreichen.

Um den Anspruch auf Prämienverbilligung geltend zu machen, muss das Formular bis spätestens am 31. Oktober 2021 bei der Ausgleichskasse Luzern eingereicht werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der AHV-Zweigstelle oder bei der Ausgleichskasse Luzern.

AHV-Zweigstelle Hochdorf

Beiträge der Nichterwerbstätigen an die AHV, IV und EO

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen und den Mindestbeitrag von Fr. 503.00 nicht erreichen.

Nichterwerbstätige Versicherte, die noch von keiner Ausgleichskasse für die Beitragszahlung erfasst sind, müssen sich bei der AHV-Zweigstelle des Wohnortes anmelden.

Wenn der Ehepartner bzw. die Ehepartnerin erwerbstätig ist und Beiträge in der Höhe von mindestens Fr. 1'006.00 (doppelter Mindestbeitrag) entrichtet,

müssen zusätzlich keine eigenen Beiträge bezahlt werden.

Es ist Sache der Versicherten, sich um ihre Beitragspflicht zu kümmern.

Diese Informationen vermitteln nur eine Übersicht. Für die Beurteilung von Einzelfällen sind ausschliesslich die gesetzlichen Bestimmungen massgebend.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der AHV-Zweigstelle Hochdorf, Tel. 041 914 17 47.

AHV-Zweigstelle Hochdorf

Herausgeber: Gemeinderat Hochdorf, Hauptstrasse 3, 6280 Hochdorf, Telefon 041 914 17 17, www.hochdorf.ch

Redaktionsteam: Lea Bischof-Meier, Caroline Langenick, Thomas Bachmann

Nächste Ausgabe: 7. Dezember 2021 **Inserateannahme:** GB Druck AG, Hochdorf

MedREHA

Erholung in privater Attika-Wohnung

Für Jung und Alt nach Spitalaufenthalt oder Operation
alleine oder mit Angehörigen

Zur Verfügung stehen:

- Spezialisiertes Ärzteteam
- Professionelle Pflege und Betreuung
- Individueller Behandlungs- und Trainingsplan

Residio AG | Hohenrainstrasse 2 | 6280 Hochdorf | Telefon 041 914 15 40 | www.residio.ch

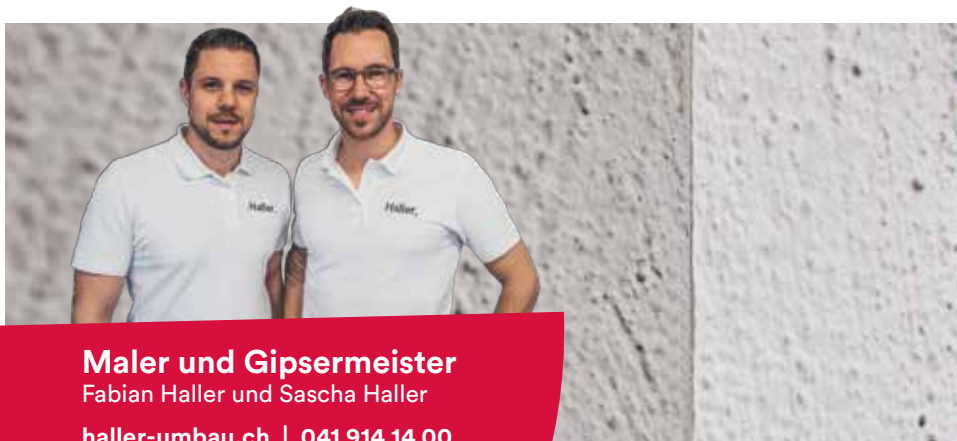


Gut verknüpft.

Meine Bank - für die starken Verbindungen im Alltag. lukb.ch

Eiholzer ag

Heizung Lüftung Sanitär



Maler und Gipsermeister
Fabian Haller und Sascha Haller
haller-umbau.ch | 041 914 14 00

Wände und Decken zum Wohlfühlen? Fragen Sie uns.

Haller

Musikschule

Rückschau Sommerkonzert 2021

Das Sommerkonzert wurde im Kulturzentrum Braui, Hochdorf digital aufgenommen und auf der Homepage und YouTube veröffentlicht. Das Konzert gibt einen interessanten und kurzweiligen Einblick in die Arbeit der Musikschule Hochdorf. Viel Vergnügen beim Schauen und Geniessen.

ligen Einblick in die Arbeit der Musikschule Hochdorf. Viel Vergnügen beim Schauen und Geniessen.

*Renato Belleri,
Musikschulleiter*



Impressionen vom Sommerkonzert.

Neue Instrumental-Lehrpersonen



Florian Respondek.



Karin Schatt.

Herzlich willkommen an der Musikschule Hochdorf

Florian Respondek, Gitarre
Karin Schatt, Blockflöte
Ursin Villiger, Kirchenorgel

Ich heisse alle neuen Lehrpersonen an der Musikschule Hochdorf herzlich willkommen, viele positive Erlebnisse und motivierte, tolle Schüler*innen.

*Renato Belleri,
Musikschulleiter*



Ursin Villiger.

Vorschau Schuljahr 2021/22

Das Schuljahr 2021/22 der Musikschule Hochdorf steht unter dem Motto „Normalisierungsjahr“.

Die Motivation, das Schuljahr wie geplant durchführen zu können ist hoch und die Hoffnung, dass es gelingt, ist sehr gross. Auf jeden Fall sind wir bereit dafür.

Der Reigen der Konzerte eröffnet das Weihnachtskonzert in Römerswil am Mittwoch, 15. Dezember 2021 um 19.00 Uhr in der Kirche.

Direkt am Samstag danach, 18. Dezember 2021, geht um 19.00 Uhr im Kulturzentrum Braui, Hochdorf das Weihnachtskonzert Jugendmusik und Chöre über die Bühne.

Ebenfalls im Kulturzentrum Braui, Hochdorf steht am Mittwoch, 26. Januar 2022 das Winterkonzert auf dem Programm. Dieses beginnt um 19.00 Uhr.

Zwei Konzerte im Brauiturm, daher Turmkonzerte, sind mitten in der Findungs- und Entscheidungsphase für die Instrumentenwahl geplant:

Das Turmkonzert Rock/Blues/Jazz ist am Dienstag, 22. März 2022. Am Mittwoch, 23. März 2022 folgt das Turmkonzert akustisch. Beide Konzerte sind in Hochdorf mit Beginn je um 19.00 Uhr.

Die traditionellen Sommerkonzerte am Mittwoch, 29. Juni 2022 in der Aula in Römerswil und am Mittwoch, 6. Juli 2022 im Kulturzentrum Braui in Hochdorf, jeweils 19.00 Uhr schliessen den Konzertreigen.

Daneben finden eine Vielzahl von kleineren Musizierstunden, Auftritten nach Anfrage und Fachschafts-Konzerten statt.

In der Findungs- und Entscheidungsphase für die Instrumentenwahl hilft die Musikschule mit Anlässen und Konzerten mit.

Die Angebotsberatung am Samstag, 19. März 2022 10.00 – 12.00 Uhr im Schulhaus Weid ist der Termin, an dem alle Lehrpersonen, Musikschulleitung und Sekretariat anwesend sind.

Die Instrumente können ausprobiert werden und instrumentenspezifische sowie organisatorische Auskünfte und Beratungen sind dann ideal.

In der Woche 21. – 26. März 2022 ist die Elternbesuchswche. Diese dient für Beratungsgespräche für alle Eltern, deren Kinder den Musikschulunterricht bereits besuchen.

Das Schnuppern im MuB-Unterricht ist in den Wochen 21. – 31. März 2022 möglich.

Der Anmeldeschluss für das Schuljahr 2022/23 ist Samstag, 30. April 2022.

Die regionale Zusammenarbeit im Seetal ermöglicht wertvolle, überkommunale Anlässe. So findet am Samstag, 12. Februar 2022 der 1. Seetaler Stufentest in Hohenrain statt.

Der Stufentest ist kein Wettbewerb, zeigt aber allen freiwillig Mitmachenden auf, auf welchem Level sie mit dem Instrument auf dem Weg sind.

Das Seetaler Jugendmusiktreffen am Sonntag, 22. Mai 2022 in Rain ist das Abschiedsgeschenk der Musikschule Rain aus der Konferenz der Seetaler Musikschulen. Sie schliesst sich ab Schuljahr 2022/23 der Musikschule Oberer Sempachersee an.

An allen Anlässen und Konzerten ist die ganze Bevölkerung eingeladen und herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

*Renato Belleri,
Musikschulleiter*

Schule Hochdorf

Kinder in ihren Begabungen unterstützen und fördern

Schulhaus Peter Halter

«Im IF+ bin ich immer im Schuss. Wir machen tolle Sachen und manchmal muss ich lachen. Das IF+ macht mir Spass, darum gebe ich Gas. Das Kasperltheater war grandios» (Emelie, 1. Klasse).

Im Juni führten sechs Erstklasskinder das Theater «Kasperli hat Geburtstag» auf. Das Besondere an dieser Aufführung war, dass die sechs alles von Grund auf selbst erarbeitet haben. Sie



Die Puppenspielerinnen.

haben die Geschichte erfunden, die Puppen entworfen und gebastelt, das Theater geprobt und aufgeführt. Begleitet wurden sie von Cornelia Bucher, welche dies im Rahmen der Begabtenförderung IF+ möglich machte.

IF+ wird während des Regelunterrichts im Rahmen von Förderlektionen erteilt. Begabungen können bei Kindern in verschiedenen Bereichen vorhanden sein, deshalb werden während eines Schuljahres verschiedene Projekte angeboten. Neue Ateliers werden jeweils ausgeschrieben, die Klassenlehrpersonen melden interessierte Kinder. Für das neue Schuljahr sind die ersten Ateliers wieder ausgeschrieben: Sprachrätsel werden entdeckt, selbst geschrieben und dann der Klasse zur Verfügung gestellt. Beim Thema «Schatzsuche» werden Pläne gelesen, selbst gezeichnet

und dann dürfen die Klassenkameradinnen und -kameraden auf die Suche gehen. Im Schulgarten werden Pflanzen und Tiere bestimmt und der Garten wird neu gestaltet. Wir freuen uns auf die Ergebnisse!

Bea Lehmann,
Schulleitung Peter Halter

Begabungsförderung im Schulhaus Weid

Die öffentliche Volksschule hat den Auftrag, die Kinder in ihren Schwächen, aber auch in ihren Ressourcen und Stärken zu unterstützen. Dies wird im regulären Unterricht bereits beachtet und umgesetzt. Im kommenden Schuljahr wird im Schulhaus Weid zusätzlich ein Angebot für begabte Kinder eingeführt. In einem Pullout* können leistungsstarke Kinder während des regu-

lären Unterrichts zwei Lektionen pro Woche ihren Interessen und Begabungen nachgehen. Sie werden dafür von einer Lehrperson in Kleingruppen begleitet und unterstützt. Das Angebot startet nach den Herbstferien und wird in Sequenzen von circa sechs Wochen durchgeführt. In einer ersten Sequenz werden Kinder berücksichtigt, welche gerne eigene Geschichten verfassen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden mathematisch, logisch begabte Kinder gefördert, aber auch Kinder, welche sich gerne mit philosophischen Themen beschäftigen oder eine Forscherader besitzen.

(*pullout kommt vom Englischen und bedeutet sinngemäss: ausserhalb des Schulzimmers).

Silvia Zurfluh,
IF-Lehrperson

Umzug in die Modulbauten SEK Avanti



Modulbauten auf dem roten Platz.

Der Umzug in die Pavillons war etwas stressig, da wir nicht wussten, wie wir uns zurechtfinden würden. Nachdem wir den zweiwöchigen Aufbau beobachtet und die Aussenseite begutachten konnten, durften wir am offiziellen Umzugstag mit unseren Stühlen unter dem Arm das neue Schulzimmer zum ersten Mal sehen. Der erste Schultag in den Pavillons war kompliziert, da niemand wusste, wo genau wer Schule hatte. In der folgenden

Woche aber ging alles fast schon wieder wie früher. Da es keine Klingel hat, müssen wir nach Bauchgefühl nach der Pause wieder reingehen oder wir schauen auf unser Handy.

Nun noch ein paar Stimmen: «Wir haben eine Klimaanlage». «Das neue Schulzimmer ist ja viel heller». «Ich finde es toll, das Schulzimmer neu einrichten zu dürfen». «Wow, wir dürfen mit anpacken». «Schade, dass wir das neue Schulhaus nicht mehr beziehen dürfen».

Larissa Bieli und die Klassen AB
2a & C 2b



Blick in ein Pavillon-Schulzimmer.



Blick in die Küche.

Tagesstrukturen

Am 4. Juni bezogen die Tagesstrukturen Schule Hochdorf die provisorischen Räumlichkeiten, in welchen sie, bis zum Ende der Bauphase, nun beheimatet sein werden. Die Küche fand ihren Platz im vorderen, abgetrennten Teil der Aula Avanti. Barbara Lanni, Leiterin Küche und ihr Team haben im Vorfeld geplant, gepackt und sich dann neu installiert und gleich in gewohnter Manier wieder freudig losgelegt. Der Mittagstisch sowie die Mittagbetreuung der Tagesstruktur-Kinder finden ebenfalls in

der Aula statt. Für die Nachmittagsbetreuung dient der Pavillon beim Schulhaus Sagen, der hierfür renoviert wurde. Die Betreuungspersonen unter der Leitung von Nicole Clark sowie die Schülerinnen und Schüler sind begeistert von den hellen, grosszügigen Räumen und fühlen sich nach den ersten Wochen bereits heimisch. Den Kindern gefällt vor allem, dass sie viel Platz haben und sich in verschiedenen Räumen aufhalten können. So äusserten die gefragten Kinder, dass sie nichts vermissen, ausser dem grossen Fussballplatz.

Monika Bless,
Leiterin Schuldienst



Zvieri im Pavillon Sagen.

Neue Lehrpersonen und Mitarbeitende an der Schule Hochdorf

An der Schule Hochdorf haben auf Beginn des Schuljahres 24 Mitarbeitende ihre Arbeit aufgenommen. Die Besetzung sämtlicher Stellen war eine Herausforderung. Erfreulicherweise konnten alle offenen Stellen mit bestens qualifizierten Personen besetzt werden.



Addario Sandra, Fachlehrperson, SH Junkerwald



Birchler Jennifer, Fachlehrperson, SH Avanti



Bollinger Leonie, Lehrperson, KG Weid



Bucheli Lara, Klassenlehrperson, 4. PS SH Arena



Bühlmann Michelle, Klassenlehrperson, 2. PS SH Weid



Carrubba Sandra, IF-Lehrperson, SH Sagen

Ich heisse alle neuen Mitarbeitenden an unserer Schule herzlich willkommen. Ich wünsche ihnen viel Freude und Genugtuung bei ihrer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und bin überzeugt, dass sie sich in Hochdorf wohlfühlen werden.

*Daniel Lang,
Rektor Schule Hochdorf*



Flütsch Peter, Klassenlehrperson, 3. SEK SH Avanti



Haldimann Mirjam, Fachlehrperson, SH Weid



Hüsser Alexandra, Klassenassistentin, SH Sagen



Kuster Nadine, DaZ-Lehrperson, SH Weid



Küttel Alissa, Klassenlehrperson, KG SH Weid



Lustenberger Daniela, Lehrperson, KG Weid



Mathis Sandra, DaZ-Lehrperson, KG Weid



Mohenski Brigitte, Klassenlehrperson, 1. SEK SH Sagen



Mulle Kim, Klassenlehrperson, 5. PS SH Arena



Müller Ruth, Fachlehrperson, SH Avanti



Müller Sabina, Klassenassistentin, KG Sagen



Richli Sabine, Fachlehrperson, 3. PS SH Weid



Thomas Vanessa, Fachlehrperson, SH Avanti



Vacka Karel, IF-Lehrperson, SH Zentral



Warkentin Gerhard, Fachlehrperson, SH Avanti



Wolfsberg Priska, Klassenlehrperson, 4. PS SH Junkerwald



Wyss Katja, IF-Lehrperson, KG Peter Halter



Zimmermann Sonja, Klassenlehrperson, 1. PS SH Peter Halter

Eröffnungskonferenz und Weiterbildung zum Schulstart

Aufgrund der Lage rund um das Coronavirus, der Bauarbeiten beim Schulhaus Avanti und wegen der aktuellen Nutzung der Aula durch die Tagesschule, fand die traditionelle Eröffnungskonferenz der Schule am Freitag in der letzten Schulferienwoche online, via TEAMS statt.

Um 8.30 Uhr konnten Gemeinderat Stefan Kaeslin, Vorsteher Ressort Bildung, und Rektor Daniel Lang die knapp 180 Lehrpersonen vom «Hauptquartier», dem provisorischen Rektorat an

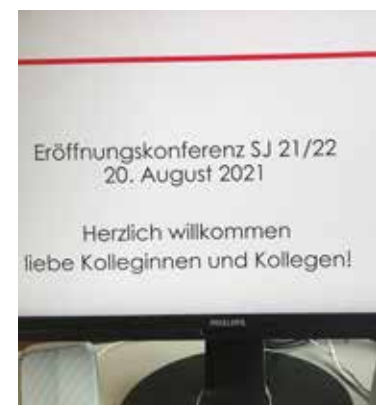
der Hauptstrasse 46, begrüßen und sie über das kommende Schuljahr informieren. Die einzelnen Schul-Teams hatten sich dazu in den verschiedenen Schulhäusern versammelt, wo sie via Leinwand die Ausführungen und Informationen des Gemeinderates Ressort Bildung und des Rektors verfolgten.

Im Anschluss an die Informationen zum kommenden Schuljahr und die Jahresziele, arbeiteten die einzelnen Teams an den Entwicklungsschwerpunkten der

Schule Hochdorf, die zusammen mit dem Leitbild erarbeitet worden waren.

Am Nachmittag ging es weiter mit den internen Weiterbildungen und den Vorbereitungen in den Schul- und Unterrichtsteams. Mit diesem letzten Arbeitstag in den Sommerferien starteten die Lehrpersonen gut informiert und vorbereitet ins neue Schuljahr 2021/22.

*Daniel Lang,
Rektor Schule Hochdorf*



Folie Eröffnung Schuljahr 2021/22.

ziegelei

H O C H D O R F

immobilien

CH-6280 Hochdorf

Dachblitz
von Büren



durchdacht

überdacht

Jetzt bei Schriber
degustieren und testen!

jura

Die neue Z10 für
hot & cold
Kaffeespezialitäten



schriber
Elektro - BERNINA - Stoffe - Kaffee

Hauptstrasse 38, Hochdorf, 041 914 10 10
www.rschriber.ch
Filialen: Muri und Reinach



FOLLOW US




TREELEE

**BIKE
SERVICE & VERKAUF**

SEMPACHSTRASSE 12

HOCHDORF

BIKE | SKI | SNOWBOARD | OUTDOOR & LIFESTYLE

Di - Do 09.00 - 12.00 | 13.30 - 18.30 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 | 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag 09.00 - 16.00 Uhr durchgehend

Tel. 041 910 15 15
info@treelee.ch
www.treelee.ch